

„Voge Master“ an Cargill verchartert

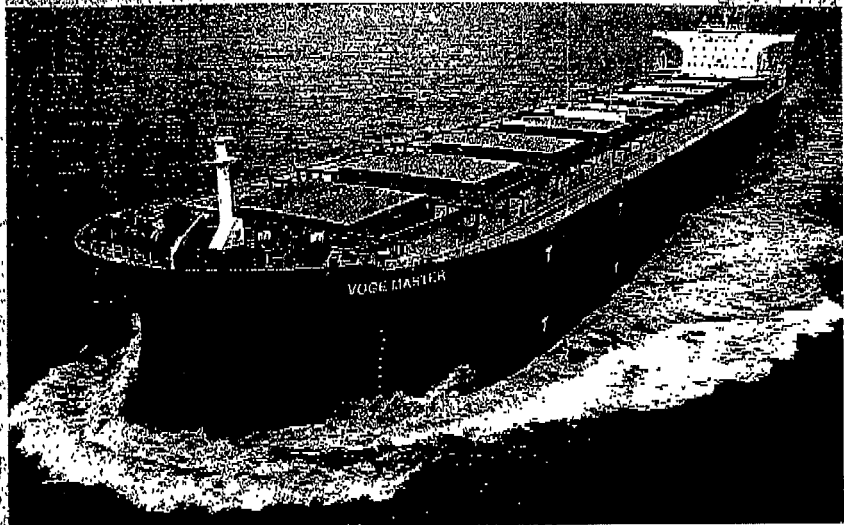
Nordcapital investiert in Capesize-Bulker

Mit der „Voge Master“ bietet das Hamburger Emissionshaus Nordcapital erstmals einen Schiffsfonds im Segment der Bulkcarrier an. Der für diesen erst fünf Monate alten 174 000-Tonner gegründete Fonds mit geplanter Laufzeit bis zum 31.12.2024 weist ein Investitionsvolumen von 62,9 Millionen Euro auf, das zur Platzierung zur Verfügung stehende Kommanditkapital beläuft sich auf 20,8 Millionen Euro.

Privatinvestoren können sich an der „Voge Master“ ab einer Summe von 15 000 Euro beteiligen. Nordcapital prognostiziert Auszahlungen von sieben Prozent ab 2008, bis auf 22 Prozent im Jahr steigend. Das erst im März dieses

Jahres von der Shanghai Waigaoqiao Shipbuilding & Marine Engineering Co. an die türkische Reederei Geden Lines gelieferte Schiff ist seit der Indienstellung unter seinem Taufnamen „Avore“ längerfristig an das in Genf ansässige Handelshaus Cargill International S.A. verchartert. Das Management hat jetzt die Hamburger Reederei H. Vogemann GmbH übernommen.

Der 289 Meter lange, 45 Meter breite und maximal 18,12 Meter tiefgehende 88 930-BRZ-Frachter verfügt über neun Laderäume mit einem Gesamtvolumen von 186 000 Kubikmetern und erzielt mit einem 16 860 kW leistenden Hudong/MAN B&W-Motor Typ 6S70MC eine Reisegeschwindigkeit von 14 Knoten.



Im März dieses Jahres als „Avore“ in Shanghai fertig gestellt: Capesize-Bulker „Voge Master“ (174 093 tdw)